
Automobilmärkte zeigen auch im Mai ein Plus

Die internationalen Automobilmärkte zeigten im Mai ein überwiegend positives Bild: Die beiden größten Märkte – China und USA – verbuchten deutliche Zuwächse. In Europa lagen die Neuzulassungen trotz einer geringeren Zahl von Arbeitstagen leicht über dem Niveau des Vorjahresmonats. In Indien und Russland wuchs der Absatz jeweils zweistellig, auch Brasilien lag im Plus. Lediglich der japanische Markt musste einen Rückgang hinnehmen.

In Europa (EU28+EFTA) stieg die Zahl der Pkw-Neuzulassungen im Mai um rund 1 Prozent auf 1,4 Mio. Einheiten. Von den fünf größten Einzelmärkten zeigte Spanien die stärkste Dynamik (+7 Prozent). Im Vereinigten Königreich stiegen die Neuzulassungen ebenfalls (+3 Prozent). In Frankreich erreichten sie Vorjahresniveau, in Italien ging der Absatz um 3 Prozent zurück. Der deutsche Markt gab im Mai, der zwei Arbeitstage weniger aufwies als der Vorjahresmonat, um 6 Prozent nach. In den ersten fünf Monaten des laufenden Jahres wurden in Europa insgesamt 7,1 Mio. Pkw neu zugelassen, ein Zuwachs von gut 2 Prozent.

Der US-Markt ist im Mai mit plus 5 Prozent zum dritten Mal in diesem Jahr gewachsen und erreichte ein Volumen von knapp 1,6 Mio. Light Vehicles (Pkw und Light Trucks). Der Absatz von Pkw war erneut rückläufig (-10 Prozent), das deutlich größere Light-Truck-Segment wuchs aber mit 13 Prozent umso stärker. Im bisherigen Jahresverlauf lag der Markt mit 7 Mio. verkauften Light Vehicles um 1 Prozent über dem Vorjahresniveau.

In China konnte der Pkw-Markt im Mai erneut zulegen: Das Absatzvolumen erhöhte sich um 8 Prozent auf mehr als 1,8 Mio. Neufahrzeuge. Im Zeitraum Januar bis Mai wurden insgesamt 9,7 Mio. Pkw abgesetzt, ein Plus von 6 Prozent.

Der indische Pkw-Markt ist im Mai sehr dynamisch gewachsen. Insgesamt wurden 301 200 Neufahrzeuge verkauft (+20 Prozent). Nie zuvor wurden in Indien in einem Monat so viele Fahrzeuge abgesetzt. Im bisherigen Jahresverlauf wuchs der Markt um 10 Prozent auf knapp 1,5 Mio. Einheiten.

Der japanische Pkw-Markt ging im abgelaufenen Monat bereits zum vierten Mal in diesem Jahr zurück (-1 Prozent). In den ersten fünf Monaten wurden 1,9 Mio. Fahrzeuge neu zugelassen (-2 Prozent).

In Russland hat sich der positive Trend auf dem Pkw-Markt im Mai fortgesetzt. Mit einem Marktvolumen von 147 500 Fahrzeugen wurde das Vorjahresniveau um 18 Prozent übertroffen. Im bisherigen Jahresverlauf wurden 692 900 Fahrzeuge verkauft, ein Fünftel mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Der Monat Mai war in Brasilien durch Streiks mit erheblichen gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen geprägt. Dadurch erreichte der brasilianische Light-Vehicle-Markt mit einem Plus von 3 Prozent das geringste Wachstum der vergangenen zehn Monate. Im bisherigen Jahresverlauf entwickelte sich der Markt deutlich dynamischer: 933 800 Neufahrzeuge entsprechen einem Plus von gut 16 Prozent. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Foto: